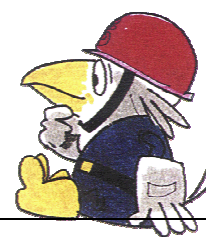


J a h r e s b e r i c h t

Jugendfeuerwehr Eddersheim am Main



2007

Mitglieder in der Jugendfeuerwehr

Im Berichtsjahr 2007 konnte die Einsatzabteilung ein Mitglied aus der Jugendfeuerwehr in den aktiven Dienst übernehmen. Dies war Daniel Bartels. Sieben Mitglieder traten aus der Jugendfeuerwehr aus.

Im Jahr 2007 konnten aber auch drei Neuzugänge verzeichnet werden, womit sich der Mitgliederbestand am 31. Dezember 2007 auf 13 Mitglieder (davon 5 weibliche Mitglieder) beläuft.

	Jungen	Mädchen	Gesamt
01.01.2007	10	12	22
Neuaufnahmen	0	1	1
Übernommen in Einsatzabteilung	1	0	1
Ausgeschieden	1	8	9
31.12.2007	8	5	13

Die Altersspanne liegt derzeit zwischen 10 und 16 Jahren.

Ausbildung in der Jugendfeuerwehr

Die Übungsstunden in der Jugendfeuerwehr teilen sich auf in:

- 120 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung (Unterrichte, Übungsabende)
- 80 Stunden allgemeine Jugendarbeit
- 6 Tage, auf denen die Jugendfeuerwehr auf Jugendfreizeit war, bzw. eine Fahrt unternommen hat
- 3 Tage, auf denen die Jugendfeuerwehr Eddersheim die Jugendfeuerwehr Wuppertal-Cronenberg besuchte.

Hierzu näheres unter dem Punkt „Aktivitäten“

Aktivitäten

Gestartet hatten wir das Jahr mit der bereits traditionellen Tannenbaumsammelaktion. Die Jugendlichen sammelten in Eddersheim die Tannenbäume ein und konnten somit der Jugendkasse für reichlich Aufschwung sorgen. Über 3000 Tannenbäume wurden von den Jugendfeuerwehren aus Okriftel und Eddersheim an diesem Tag eingesammelt.



Im 14. April besuchten wir, zusammen mit vielen anderen Jugendfeuerwehren aus Hessen, das erste Heimspiel der Frankfurt Galaxy. Nach dem Spiel freuten sich alle auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr, doch wie wir im Laufe des Jahres feststellen mussten, war das unser letzter Besuch. Die NFL-Europe-League wurde leider aufgelöst.

Zusammen mit den beiden Jugendfeuerwehren aus dem Stadtgebiet besuchten wir am 31. Mai den Radiosender FFH.



Zum Tag der offenen Tür waren wir bei den Fahrzeugen vertreten um Fragen der Besucher zu beantworten und boten einen kleinen Spieleparcours an. Am Nachmittag zeigten wir bei einer kleinen Schauübung unser Können.

Unsere sechstägige Jugendfreizeit an den Edersee starteten wir am 21. Juli. Von unserer Unterkunft, dem Zeltplatz Teichmann in Vöhl, aus besuchten wir ein Goldbergwerk, die Staumauer, das Schloss Waldeck, die Feuerwehr und die Stadt Korbach.

Direkt nach den Sommerferien nahmen wir an einer Großübung mit den Jugendfeuerwehren und dem Jugendrotkreuz der Städte Hochheim und Flörsheim teil. Bei einem angenommenen Großereignis, auf der ehemaligen Deponie in Wicker, waren wir mit einer Gruppen vor Ort und verantwortlich für einen eigenen Einsatzabschnitt.

Vom 17. bis 18. August besuchten wir zusammen mit der JF Okriftel die JF Wuppertal-Cronenberg. Die feierte ihr 35jähriges bestehen. Dank der Stadtwerke Wuppertal wurde dort eine große Zeltstadt errichtet und für die Verpflegung gesorgt. Den ganzen Tag gab es

Programm. Unter anderem einen großen Spieleparcours und eine Nachtwanderung, von der einige früher oder später zurückkehrten.

Alle drei Jugendfeuerwehren der Stadt Hattersheim zeigten am 29. September was sie können. Beim der Abschlussübung wurde ein Brand in der Urbansmühle in Hattersheim angenommen.



So richtig gruselig wurde es im Oktober. Wie auch schon letztes Jahr besuchten wir den Halloween-Walk, den die Jugendfeuerwehr Weilbach ausrichtete. Entlang des Weilbaches baute sie einen schaurigen Parcours auf.

Alle Jahre wieder. Auch in diesem Jahr sicherten wir zusammen mit der Einsatzabteilung das Martinsfeuer ab.

Das letzte Ereignis im Jahr 2007 war die gemeinsame Weihnachtsfeier am 1. Dezember, mit der wir das Jahr gemütlich ausklingen ließen. Nach einer kleinen Rallye im Feuerwehrhaus Hattersheim ging es zum Essen.

Planung für 2008

Für das Jahr 2008 planen wir folgende Aktivitäten:

- Tannenbaumsammelaktion
- Jugendfreizeit an den Titisee
- Ausrichtung der Großübung Main-Taunus West
- gemeinsame Weihnachtsfeier
- 40jähriges Jubiläum

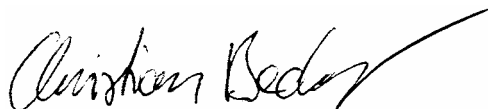
Allgemeines

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen, die mir während des gesamten Jahres mit Rat und Tat zur Seite standen.

Als Jugendausbilder: Markus Schlott, Ulrich Weber, Marcel Walter, Natascha Ketterer, Andreas Endler und Kolja Franssen.

Bei besonderen Aktivitäten: David Tisold, Pierre Cantarero, Antonius Wagner, Erwin Fritz und allen die ich vergessen habe.

Weiterhin möchte ich mich für die nötige Unterstützung und Zusammenarbeit von Seiten der Wehrführung, des Vereinsvorstandes, des Stadtjugendfeuerwehrwartes und meiner Amtskollegen aus Hattersheim und Okriftel bedanken.



Christian Becker
(Jugendwart)